

Lissabon, 29. Dezember 2009

Bauarbeiten für "Torre Ocidente" haben begonnen

Büroturm „Torre Oriente“ für rund 70 Millionen Euro an Union Investment verkauft

- **Projektgemeinschaft zwischen Caixa Geral de Depósitos Group, Iberdrola Imobiliária, ING Real Estate und Sonae Sierra**
- **Union Investment, deutscher Immobilien-Investment-Manager, hat den ersten der beiden Colombo Bürotürme erworben. Das Gebäude ist fertig gestellt und komplett vermietet**
- **Zweiter Büroturm voraussichtlich Anfang 2011 fertiggestellt**

Das Eigentümer-Konsortium der Colombo Bürotürme in Lissabon (Portugal) hat den „Torre Oriente“ für rund 70 Millionen Euro an einen Offenen Immobilienfonds der Union Investment Real Estate GmbH mit Sitz in Hamburg verkauft. Die Konsortialpartner sind Caixa Geral de Depósitos Group, Iberdrola Imobiliária, ING Real Estate und Sonae Sierra. Die Hochhäuser werden zu gleichen Teilen von den Partnern gehalten.

Der Erwerb des „Torre Oriente“ bedeutet für Union Investment den Eintritt in den portugiesischen Immobilienmarkt. Mit einem Fondsvolumen (Assets under

Management) von rund 18 Milliarden Euro in sechs Immobilienfonds ist Union Investment einer der führenden Immobilien-Investment-Manager in Europa.

In Lissabon, einem Markt, der die Auswirkungen der globalen Finanzkrise deutlich zu spüren bekam, umfasst der "Torre Oriente" die beiden größten Vermietungsabschlüsse in 2009 und ist das erfolgreichste Entwicklungsprojekt des Jahres. Mieter sind Barclays Portugal mit 12,213 m² und Fujitsu mit 7,275 m². In Lissabon hatte der innerstädtische Markt für Büroimmobilien im 2. Quartal des Jahres 2009 neun Prozent im Vergleich zum 1. Quartal verloren. Im Vergleich zum Vorjahreszeitraum (2008) betrug der Rückgang 74 Prozent.

Das Colombo Büroturm Projekt, das aus zwei 14-stöckigen Hochhäusern mit jeweils 29.000 Quadratmetern besteht (Bruttofläche) ist die Antwort auf fehlende großflächige Angebote von hoher Qualität in Lissabon. Besondere Vorzüge der einzigartigen Immobilien sind der leichte Zugang, die hervorragende Anbindung an den Öffentlichen Personennahverkehr, frei gestaltbare Ebenen mit 2.000 Quadratmetern Fläche und das breite Service-Angebot des Colombo Shopping Centre, das unter anderem Restaurants, einen Hypermarkt, ein Fitnessstudio, eine Apotheke, Wäschereien und Banken unter seinem Dach vereinigt. Die Quadratmeterzahl beider Bürotürme, des Einkaufszentrums und der Parkflächen zusammen beträgt rund 500,000 Quadratmeter. Damit ist dieses Immobilien-Set



mit gemischter Nutzung das größte seiner Art in Portugal.

Nach der erfolgreichen Entwicklung des ersten Büroturms haben die Partner Caixa Geral de Depósitos Group, Iberdrola Imobiliária, ING Real Estate und Sonae Sierra bereits mit dem Bau des zweiten Büroturms begonnen. Der "Torre Ocidente" soll Anfang 2011 fertiggestellt sein. Die Colombo-Türme, deren Investitionsvolumen über 90 Millionen Euro beträgt, sind kürzlich bei den erstmalig vergebenen National Real Estate Awards in Portugal als bestes Immobilienprojekt Portugals ausgezeichnet worden.

Projekt mit Umwelt-Zertifizierung

Das Umweltmanagement-System für das Colombo-Hochhaus-Projekt ist vor kurzem durch Lloyd's Register Quality Insurance nach ISO 14001 zertifiziert worden. Lloyd's Register Quality Insurance ist ein renommierter Zertifizierer, der weltweit als einziger sämtliche Branchen abdeckt. Die Zertifizierung belegt die Verpflichtung aller Projektpartner, das beste Umweltmanagement-System zu entwickeln und entsprechende Maßnahmen umzusetzen. Die Colombo Towers erhielten im Zertifizierungsbereich „Energie“ für die sorgfältige Ausführung der Fassade und die äußere Konstruktion die Beurteilung "B", die zweithöchste Wertung, die erzielt werden kann. Im Portfolio von Union Investment befinden sich 13 Projekte mit internationalen Nachhaltigkeitszertifikaten wie LEED und BREEAM.